

Protokoll der 189. Delegiertenversammlung vom 18.11.2016 in Hausen

- Traktanden:
1. Begrüßung
 2. Wahl der Stimmenzähler/innen
 3. Ermittlung der Präsenz
 4. Genehmigung des Protokolls der 188. DV vom 13.11.2015 in Thalheim
 5. Mutationen
 6. Jahresbericht des Präsidenten
 7. Jahresrechnung 2016
 8. Wahl der Kontrollstelle 2017
 9. Ehrung der Jubilarinnen und Jubilare
 10. Mitteilungen aus dem AKG
 11. Verbandstätigkeit 2017
 12. Budget 2017
 13. Wahlen
 14. Anträge der Mitglieder
 15. Verschiedenes
-

1. Begrüßung

Der Gemischte Chor Hausen unter der Leitung von Silvia Werder begrüßt die Anwesenden musikalisch mit drei fetzigen Liedern, gekonnt vorgetragen in Englisch, Spanisch und Russisch.

Beni Lauper, Präsident des BGV Brugg, dankt dem Gemischten Chor Hausen für die Gastfreundschaft und heißt auch im Namen des BGV alle herzlich willkommen. Mit einem Zitat von Joseph Haydn: „Die Sprache der Musik versteht man in der ganzen Welt“ begrüßt er alle Anwesenden.

Speziell begrüßt werden die anwesenden Ehrenmitglieder und Gäste.

Max Amsler	Ehrenmitglied
Ruth Bischofberger	Ehrenmitglied
Urs Fischer	Ehrenmitglied
Kurt Ruoss	Ehrenmitglied
Werner Werder	Ehrenmitglied und Präsident AKG
Emmi Wernli	Ehrenmitglied
Herbert Schmid	Fricktaler Sängerbund
Pierre Galley	BGV Baden
Sabine Rickli	Gemeinderat Hausen
Lorenz Caroli	Generalanzeiger

Ein spezieller Dank an die Gemeinde Hausen, für den mit einem Kostenbeitrag gesponserten Apéro.

Entschuldigt haben sich verschiedene Delegationen und Ehrenmitglieder:
Arthur Patrick, Andreas Bryner, Ueli V. Gunten, Christine Hirt, MCH Bözen, Chor la brunegg.

Frau Gemeinderätin Sabine Rickli überbringt anstelle von Eugen Bless, welcher aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein kann, das Grußwort der Gemeinde Hausen.

Auch im vergangenen Jahr musste Abschied genommen werden von verschiedenen Chormitgliedern:

Herr Hans Baer	GCH Thalheim / Ehrenmitglied BGV
Albert Vogel	MCH Brugg
Armin Binder	MCH Brugg
Martin Murmann	MCH Brugg
Maria Erdin	GCH Remigen
Hermann Obermeier	GCH Remigen
Ingrid Obermeier	GCH Remigen
Hedi Flury	GCH Stilli
Margrit Urech	GCH Holderbank

In stillem Gedenken an die Verstorbenen erhebt sich die Versammlung.

2. Wahl der Stimmenzählerinnen

Als Stimmenzählerinnen vorgeschlagen werden für die Tische 1 und 2 Barbara Dethomas sowie für die Tische 3 und 4 Erika Grässli.

Die beiden vorgeschlagenen Kandidatinnen werden von den Delegierten einstimmig gewählt.

3. Ermittlung der Präsenz

Die Eingangskontrolle ergibt 70 Anwesende. Davon sind 35 stimmberechtigt, was bei Abstimmungen ein absolutes Mehr von 18 Stimmen ergibt.

4. Genehmigung des Protokolls der 188. DV vom 13.11.2015 in Thalheim

Das Protokoll der letzten DV wurde an alle Präsidenten versandt und ist auch auf der Homepage des BGV aufgeschaltet. Es wird ohne Änderungen und Ergänzungen von der Versammlung genehmigt.

5. Mutationen

Ruth Wehrli gibt die Mutationen bekannt. Der GCH Schinznach Dorf wird sich per nächster Vereins-GV auflösen.

Die mitgliederstärksten Chöre sind der GCH Holderbank (32), GCH Hausen (29), GCH Riniken (27) und GCH Stilli (27).

Total gehören dem BGV nun 16 Chöre mit 338 Mitgliedern an, das sind 36 Mitglieder weniger als im Vorjahr.

6. Jahresbericht des Präsidenten

Der mit Schwung vorgetragene Jahresbericht des Präsidenten (im Anhang) wird von der Versammlung einstimmig genehmigt und mit einem Applaus verdankt.

7. Jahresrechnung 2016

Da es auf Nachfrage von Brigitte Neukom zur Jahresrechnung keine Wortmeldungen gibt, wird der Revisorenbericht verlesen. Die Revisorinnen C. Frigo und V. Voss vom FCH Lupfig haben die Rechnung geprüft und für richtig befunden. Die Rechnung wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

8. Wahl der Kontrollstelle 2017

Turnusgemäss wird der GCH Remigen vorgeschlagen, von der Versammlung einstimmig gewählt und beauftragt, die Revision der nächsten Rechnung durchzuführen.

9. Ehrung der Jubilarinnen und Jubilare

Für 25 Jahre werden geehrt:

Heinz Kuster	GCH Brugg
Berti Umiker	GCH Holderbank
Beni Lauper	MCH Brugg

Für 35 Jahre werden geehrt:

Agnes Giger	GCH Villigen
Elisabeth Wülser	GCH Villigen
Katrin Späti	GCH Hausen
Ruth Hotz	GCH Hausen
Konrad Burri	Chor Schenkenbergertal
Viktor Schmid	MCH Brugg

Für 45 Jahre werden geehrt:

Ruth Weniger	GCH Thalheim
Silvia Schneider	GCH Thalheim
Elisabeth Christen – Vogt	GCH Stilli
Eberhard Notter	Chor Schenkenbergertal
Werner Werder	GCH Hausen
Erich Soland	MCH Brugg
Richard Keller	MCH Brugg

PAUSE

10. Mitteilungen aus dem AKG

Werner Werder, Präsident AKG, hat viele Konzerte der 110 Chöre im Kanton Aargau besucht im vergangenen Jahr. Er berichtet viel Positives von diesen Darbietungen. Besonders lobenswert sei, dass viele Chöre den „turn around“ geschafft haben und mit jüngeren Chormitgliedern und angepasstem Liedergut auf Erfolgskurs sind. Im neuen AKG News werden 4 Chöre und ihre Erfolgsrezepte vorgestellt.

In Zukunft wird angestrebt die Strukturen der momentan 7 Regionalverbände zu vereinfachen und zu verbessern um den gewünschten Service zu gewährleisten.

Das aktuelle Weiterbildungsprogramm ist umfassend und soll von den Chören vermehrt genutzt werden.

Des Weiteren ermuntert Werner Werder die Chöre beim Chorwettbewerb Aarau am 28. und 29. Oktober 2017 mitzumachen. An diesem Wettbewerb werden die besten Chöre der Schweiz teilnehmen.

Die Schweizerische Chorvereinigung hat ihre finanziellen Probleme lösen können und ist nun auch wieder in der Lage für Anlässe von Kinder- und Jugendchören Fördergelder zu sprechen.

11. Verbandstätigkeit 2017

01. September 2017	Präsidenten + Dirigenten Treffen (Veranstaltungsort noch offen)
17. November 2017	Delegiertenversammlung in Riniken
28. / 29. Oktober 2017	Chorwettbewerb Aarau

Ausblick:

2018

Sängertreffen in Thalheim im Rahmen des Jugendfestes im Dorf.

12. Budget 2017

Zum am Eingang abgegebenen Budget fürs kommende Vereinsjahr gibt es keine Wortmeldungen. Der Vorstand hat die Möglichkeit einer allfälligen Erhöhung der Mitgliederbeiträge geprüft. Für das Budget 2017 schlägt er vor die Beiträge nicht zu erhöhen. Das Budget wird einstimmig genehmigt.

13. Wahl Vorstand

Roland Meyer hat den Vorstand Mitte Jahr darüber informiert, dass er nicht mehr Mitglied in einem Chor sei. Der Vorstand machte sich daraufhin auf die Suche nach einem Ersatz für den Vorstand, leider bis dato erfolglos. Gemäß Statuten des BGV muss ein Vorstandsmitglied auch in einem Chor sein und somit würde der Vorstand nun nur noch aus 4 Mitgliedern bestehen. Da Roland Meyer aber gewillt ist noch ein weiteres Jahr im Vorstand des BGV mitzumachen, stellt sich die Frage, ob in diesem Falle eine Ausnahmeregelung der Statuten möglich ist. Der Vorstand stellt deshalb den Antrag an die Delegierten dieser Ausnahmebewilligung für ein Jahr zuzustimmen.

Der Ausnahmeregelung wird einstimmig zugestimmt und Roland Meyer für ein weiteres Jahr im BGV-Vorstand bestätigt.

14. Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen

15. Verschiedenes

- Beni bestätigt auf Anfrage, dass alle Einträge für die neue Webseite über ihn laufen müssen. Bei der neuen Seite ist ein direktes Login der Chöre nicht möglich.
- Die Suisa-Meldungen müssen bis Ende November erledigt werden, dies jedes Jahr. Es gab diesbezüglich Unklarheiten, da zwischenzeitlich diese Meldungen auch nur alle zwei Jahre gemacht werden mussten.
- Es wird gewünscht, dass die Adressen der Chöre als Datei zum Etikettendrucken auf der Webseite hinterlegt werden. Somit können bei Bedarf direkt über diese Seite die Adressen der Chöre ausgedruckt werden. Beni wird sich darum kümmern.

Im Namen des BGV bedankt sich Beni beim GCH Hausen und ihrem Präsidenten Christian Brändli für die Durchführung der DV, allen Delegierten und Ehrenmitgliedern für die Anwesenheit sowie den Vorstandskollegen für ihre Arbeit.

Die Delegiertenversammlung wird um 21.30 Uhr geschlossen mit dem gemeinsam gesungenen Lied „In der Abendstund“ unter der Leitung von Silvia Werder.

Für das Protokoll: Judith Schödler